

Trittschalldämmmatten, Schutzvliese

Herstellverfahren

Zuerst werden in einem Extruder aus einem Polymer sehr dünne Fäden hergestellt, die dann auf einem Siebband zu einem Wirrlagen-Vlies abgelegt werden, welches dann mit Wärme verfestigt wird. Die Wärme kann mittels Dampf oder Walzen übertragen werden. Die Walzen können

eine Struktur (z.B. kleine Rechtecke, Punkte) aufweisen welche sich dann auf den Vliesstoff überträgt. Leichte Vliesstoffe werden ausschliesslich so hergestellt. Dieses Verfahren nennt man Thermobondieren.

Materialeigenschaften

TSU 550

Trittschalldämm-Vlies aus chemisch neutralen Synthesefasern, Oberseite mit aufkaschierter blauer PE-Folie. Einseitige Überlappung



Steinophon TDZ 290

Ist eine geschlossenzellige Polyethylen-Schaummatte für Trittschalldämmung. Ist druckfest, elastisch, unverrottbar, unempfindlich gegen Feuchtigkeit und leicht zu verarbeiten.



Floorliner

Das multifunktionale Schutz- und Abdeckvlies ist einseitig rutschfest, undurchlässig und mehrmals verwendbar.

Floorliner hat keine Trittschalleigenschaften



Anwendung

TSU 550

Verlegung unter Zement-Unterlagsböden und Fliessestriche.

Steinophon TDZ 290

Im Boden, lose Verlegung, Stösse stumpf stossen.

Floorliner

Schutz- und Abdeckvlies.

Technische Daten

Bezeichnung:	TSU 550	Steinophon TDZ 290	Floorliner
Flächengewicht:	550 g/m ²	25 kg/m ³	180 g/m ²
Trittschallverbesserung ΔL_w :	18 dB	18 – 20 dB	keine
Dicke:	5.5 mm	5.8 mm (5 mm belastet)	1.5 mm
Rollenmass:	Breite: 1900 mm Länge: 25 m	Breite: 1500 mm Länge: 75 m	Breite: 1000 mm Länge: 50 m